

CafeRomantica

610
620

Kaffee-/Espresso-Vollautomat
Bedienungsanleitung und Gebrauchstipps



NIVONA

Neue Lust auf Kaffee.



Bedienungsanleitung und Gebrauchstipps

Liebe Kundin, lieber Kunde,

herzlichen Glückwunsch und vielen Dank, dass Sie sich für ein Qualitätsprodukt aus dem Hause NIVONA entschieden haben. Um mit Ihrem NIVONA Apparat möglichst viel Freude zu haben, lesen Sie bitte diese Anleitung vor dem Gebrauch aufmerksam durch – und beachten Sie bitte auch die Sicherheitshinweise gleich zu Beginn.

Bewahren Sie diese Anleitung bitte sorgfältig auf – so können Sie sie als Nachschlagewerk nutzen und an eventuelle Nachbesitzer des Apparats weitergeben.

Gekauft bei

Ort, Datum



Ausstattung



A Bohnenbehälter mit Deckel

B Symbol-Display

C Entnehmbarer Wassertank

D Wassermengen-Drehknopf

E Ein-/Aus-Taste „Stand-By“

F Wahltaaste „1 Tasse“

G Höhenverstellbarer Kaffeeauslauf

H Tropfgitter

I Füllstandanzeiger für Tropfschale

J Tropfschale

K Schacht für Kaffeepulver

L Tassenvorwärm-Abstellfläche

M Dampfvorheiz- und Spültaste

N Dampf-Heißwasser-Drehknopf

O Wahltaaste „2 Tassen“

P Mahlgrad-Einstellung (Rückseite)

Q Dampf-/Heißwasserdüse bzw. Spumatore (je nach Modellausführung)

R Netzschalter (Rückseite)

S Kabelstaufach (Rückseite)

T Tresterbehälter (innenliegend)



Ausstattung



2



3



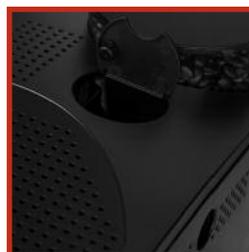
4



5



6



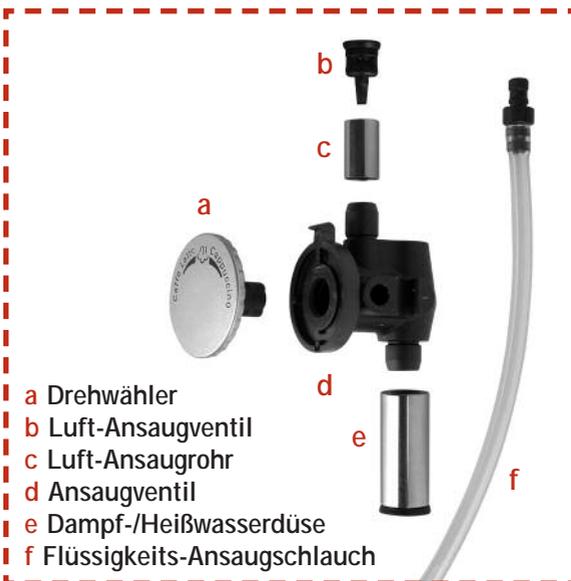
7



8



9





Symbole

Symbol	Nummer	Kurzbeschreibung
	9	Kaffeestärke MILD
	10	Kaffeestärke NORMAL
	11	Kaffeestärke Stark
 blinkend	12	Kaffeebohnen fehlen, Behälter füllen
	13	Wassertank füllen
	14	Pulverkaffee
	16	Heißwasser/Dampf, auf/zu
	17	Tresterbehälter/Tropfschale leeren
	18	Apparat entkalken
	19	Apparat reinigen



Inhaltsverzeichnis

1. Sicherheitshinweise

2. Inbetriebnahme

- 2.1 Vorbereitung des Apparats
- 2.2 In Betrieb nehmen
- 2.3 Mahlgrad einstellen

3. Zubereitung

- 3.1 Wassermenge wählen
- 3.2 Kaffeestärke wählen
- 3.3 Bezug von einer Tasse
- 3.4 Bezug von zwei Tassen
- 3.5 Bezug von Pulverkaffee
- 3.7 Bezug von Dampf / Milch aufschäumen (Modelle bis Typ 610)
- 3.8 Bezug von Dampf / Milch aufschäumen (Modelle ab Typ 620)
 - 3.8.1 Bezug von Dampf (ab Modelle Typ 620)
 - 3.8.2 Milch aufschäumen, heiße Milch und Cappuccino (ab Modelle Typ 620)

4. Einstellungen/Programmierungen

- 4.1 Filter
 - Filter einsetzen
 - Ohne Filter
- 4.2 Wasserhärte
- 4.3 Temperatur
- 4.4 Ausschaltzeit

5. Wartung und Pflege

- 5.1 Filter wechseln
- 5.2 Reinigungsprogramm
 - Reinigung manuell
- 5.3 Entkalkung
 - Entkalkung manuell
- 5.4 Allgemeine Reinigung

6. System-Meldungen

7. Probleme selbst beheben

8. Weitere Hinweise



1. Sicherheitshinweise

- Der Apparat darf nur für den vorgesehenen Zweck verwendet werden und ist nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt.
- Betriebsspannung und Netzspannung müssen unbedingt übereinstimmen. Bitte beachten Sie hier das Typschild/den Aufkleber am Apparat.
- Den Apparat nicht in Betrieb nehmen, wenn die Zuleitung oder das Gehäuse beschädigt sind.
- Die Zuleitung nie mit heißen Teilen in Berührung bringen.
- Den Netzstecker nicht an der Zuleitung aus der Steckdose ziehen.
- Unbedingt die Entkalkungshinweise beachten!
- Vor Wartung und Reinigung darauf achten, dass der Apparat ausgeschaltet und der Netzstecker gezogen ist.
- Stellen Sie den Apparat auf eine ebene, standfeste Oberfläche und benutzen Sie ihn nur in Innenräumen.
- Apparat nie auf heißer Oberfläche oder in der Nähe von offenen Flammen abstellen.
- Halten Sie Kinder vom Apparat fern.
- Bei längerer Abwesenheit über mehrere Tage immer den Netzstecker ziehen.
- Den Apparat nicht unnötig eingeschaltet lassen.
- Den Apparat nie in Wasser tauchen.
- Reinigen Sie den Apparat oder einzelne Apparat-Teile nie im Geschirrspüler.
- Bei einem Defekt sofort den Netzstecker ziehen (nie an der Zuleitung oder am Apparat selbst zerren).
- Bei falscher Bedienung, unsachgemäßem Gebrauch oder nicht fachgerechten Reparaturen wird keine Haftung für eventuelle Schäden übernommen. Garantieleistungen sind in solchen Fällen ausgeschlossen.
- Verwenden Sie bitte die Kaffeemühle nur zum Mahlen von gerösteten Kaffeebohnen, nicht für andere Lebensmittel!
Achten Sie stets darauf, dass sich keine Fremdkörper in den Kaffeebohnen befinden – **andernfalls kann keine Garantie übernommen werden.**



zu 1. Sicherheitshinweise

Bei einer evtl. erforderlichen Reparatur einschließlich Ersatz der Zuleitung den Apparat bitte einsenden an den Fachhändler, wo er erworben wurde – oder an den NIVONA Zentralkundendienst.

Achtung: Reparaturen an elektrischen Apparaten dürfen nur von Fachkräften durchgeführt werden! Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen! Wird der Apparat zweckentfremdet oder falsch bedient bzw. gewartet, so kann keine Haftung für evtl. Schäden übernommen werden!

Achtung: Die Betätigung des Netzschalters (Bild 1/R) während des Brühvorgangs kann den Apparat beschädigen! Schalten Sie erst ab, wenn die Ein-/Aus-Taste (Bild 1/E) auf Aus ist (Stand-by).

Achtung: Verbrennungsgefahr!

- Beim Bezug von Dampf oder Heißwasser kann es vorkommen, dass es am Anfang aus Dampf-/Heißwasserdüse bzw. Spumatore (Bild 1/Q) spritzt: Verbrennungsgefahr!
- Die Dampfdüse bzw. den Spumatore (Bild 1/Q) nur an

den Kunststoffteilen anfassen und niemals auf Personen richten!

- Die Dampfdüse bzw. der Spumatore (Bild 1/Q) wird während des Gebrauchs SEHR HEISS. Am Besten lassen Sie die Düse für einige Minuten abkühlen bevor Sie sie anfassen.

CE – Dieser Apparat entspricht den folgenden EG-Richtlinien:

- 73/23/EWG vom 19.02.1973 „Niederspannungsrichtlinie“, einschließlich Änderungsrichtlinie 93/68/EWG
- 89/336/EWG vom 03.05.1989 „EMV-Richtlinie“, einschließlich Änderungsrichtlinie 92/31/EWG.

Technische Daten

Netzspannung: 230 V

Leistungsaufnahme: 1400 W

Hinweis: Ihr Espresso-Vollautomat besitzt ein Kabelstaufach – falls die Zuleitung zur Steckdose zu lang ist, kann nicht benötigte Kabellänge im Staufach an der Rückseite untergebracht werden (Bild 1/S).



2. Inbetriebnahme

2.1 Vorbereitung des Apparats

→ Nehmen Sie den Apparat und alle zugehörigen Teile vorsichtig aus der Verpackung.

Hinweis: Der Apparat kann für einen fälligen Kundendienst-Service in der kompletten Originalverpackung per Post versendet werden. Bewahren Sie die Verpackung und ihr Innenleben deshalb bitte komplett auf.

→ Entfernen Sie den Wassertank (Bild 1/C und 2) und spülen Sie ihn mit kaltem, klarem Leitungswasser aus.

→ Füllen Sie anschließend den Tank bis zur max. Markierung und setzen Sie ihn wieder in den Apparat ein. Achten Sie darauf, dass er beim Einsetzen richtig einrastet.

Hinweis: Füllen Sie immer nur klares, kaltes Wasser in den Tank, nie kohlenstoffhaltiges Wasser oder andere Flüssigkeiten!

→ Öffnen Sie den Deckel zum Bohnenbehälter (Bild 1/A) und füllen Sie die Kaffeebohnen ein.

Hinweis: Verwenden Sie keine Bohnen, die während oder nach der Röstung mit Zusätzen wie Zucker o. ä. behandelt wurden. Dies kann zu Beschädigung des

Mahlwerks führen und die daraus entstehenden Reparaturkosten sind nicht in der Garantieleistung inbegriffen.

Bitte achten Sie darauf, dass der Dampf-/Heißwasser-Drehknopf (Bild 1/N und 5) auf „0“ steht!

2.2 In Betrieb nehmen

→ Schließen Sie bitte den Netzstecker an.

→ Schalten Sie den Netzschalter (Bild 1/R) ein. Die Ein-/Aus-Taste (Bild 1/E) leuchtet auf.

→ Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste (Bild 1/E) für ca. 1 Sekunde. Im Display leuchtet das Symbol „Bohnen“ auf, und die Ein-/Aus-Taste (Bild 1/E) blinkt.

→ Nach kurzer Zeit leuchtet die Ein-/Aus-Taste (Bild 1/E) konstant, und es blinkt die Dampf- und Spültaste „S“ (Bild 1/M).

→ Stellen Sie nun eine Tasse unter den höhenverstellbaren Kaffeeauslauf (Bild 1/G und 3) und drücken Sie die Dampf- und Spültaste „S“ (Bild 1/M).

→ Das System wird nun mit Wasser gefüllt und komplett über den höhenverstellbaren Kaffeeauslauf (Bild 1/G) durchgespült. Dieser Vorgang muss immer ausgeführt werden, wenn das Gerät aus kaltem



zu 2. Inbetriebnahme

Betriebszustand gestartet wird, und dient dem Aroma: So wird sichergestellt, dass kein abgestandenes Wasser oder Reste der vorangegangenen Zubereitung verwendet werden.

→ Danach leuchten alle vier Bedientasten (Bild 1/E, F, M, O) konstant, und im Display wird die ausgewählte Kaffeestärke durch Leuchten der entsprechenden Anzahl Bohnen angezeigt (Bild 4).
→ Der Apparat ist jetzt betriebsbereit.

Hinweis: Zum Schutz des Apparats sind die Leitungen bei der ersten Inbetriebnahme noch nicht mit Wasser gefüllt. Der Apparat zeigt dies wie folgt an:

→ Nachdem der Apparat mit der Ein-/Aus-Taste (Bild 1/E) eingeschaltet ist, blinkt das Symbol **16** „Heisswasser/Dampfventil öffnen“.
→ Stellen Sie eine Tasse unter die Dampf-/Heisswasserdüse (Bild 1/Q).
→ Öffnen Sie den Dampf-/Heißwasser-Drehknopf (Bild 1/N und 5) nach rechts. Das System wird jetzt aufgefüllt und es wird Wasser aus der Düse (Bild 1/Q) austreten.
→ Sobald das Symbol „Wasser/Dampf auf/zu“ (Symbol **16**) konstant leuchtet und der Füllvorgang automatisch gestoppt hat, können Sie

das Ventil bzw. den Drehknopf (Bild 1/N und 5) wieder zudrehen.
→ Verfahren Sie anschließend bitte wie vorangegangen unter „2.2 In Betrieb nehmen“ beschrieben.
→ Der Apparat ist jetzt betriebsbereit.

2.3 Mahlgrad einstellen

Achtung: Der Mahlgrad darf nur bei laufendem Mahlwerk verstellt werden. Je nach Röstung Ihrer Kaffeebohnen können Sie das Mahlwerk entsprechend anpassen. Wir empfehlen Ihnen, das Mahlwerk immer auf einer mittleren Einstellung zu belassen.

→ Schieben Sie den Regler auf der Rückseite (Bild 1/P) bei laufendem Mahlwerk in die gewünschte Position. Je kleiner der Punkt, desto feiner wird das Kaffeepulver gemahlen. Dabei gilt:

- helle Röstung braucht eine feinere Einstellung,
- dunkle Röstung braucht eine gröbere Einstellung.

Probieren Sie die für Sie am besten passende Einstellung gemäß Ihrer persönlichen Geschmacksempfindung aus.



3. Zubereitung

Hinweis: Werksmäßig ist der Apparat so eingestellt, dass Sie sofort den ersten Kaffee beziehen können. Wir empfehlen Ihnen aber, die wichtigsten Grundeinstellungen gemäß Ihren Bedürfnissen vorzunehmen. Führen Sie deshalb zuerst die im Kapitel 4. „Einstellungen/ Programmierungen“ erläuterten Schritte für die Filter-, Temperatur- und Wasserhärteeinstellungen aus!

Hinweis: Bei der ersten Benutzung oder wenn der Apparat längere Zeit nicht in Betrieb war, hat der erste Kaffee noch nicht das volle Aroma und sollte nicht getrunken werden.

3.1 Wassermenge wählen

Mit dem Wassermengen-Drehknopf (Bild 1/D und 4) können Sie die Flüssigkeitsmenge stufenlos dosieren (kleine Tasse links unten für wenig Wasser, große Tasse rechts unten für viel Wasser).

Tipp: Die Wassermenge kann während des laufenden Prozesses verändert werden. Probieren Sie je nach Tassengröße und individuellem Geschmack die für Sie beste Einstellung aus.

3.2 Kaffeestärke wählen

Je nach Geschmack kann die Kaffeestärke auf drei Stufen ein-

gestellt werden, die im Display angezeigt werden:

MILD, Symbol **9**, „1 Bohne“ sind ca. 7 g Kaffeepulver für

z.B. Milchkaffee, Cappuccino;

NORMAL, Symbol **10**, „2 Bohnen“ sind ca. 9 g Kaffeepulver für

z.B. Café Creme;

STARK, Symbol **11**, „3 Bohnen“ sind ca. 11 g Kaffeepulver für

z.B. Espresso, Kaffee stark.

➔ Sobald der Apparat betriebsbereit ist, zeigt das Display die werkseitige Einstellung (Symbol **10**, „2 Bohnen“).

➔ Sie können dies ändern, indem Sie die Wahl Taste „1 Tasse“ oder die Wahl Taste „2 Tassen“ (Bild 1/F, O) so lange drücken, bis die gewünschte Kaffeestärke im Display (Bild 1/B) angezeigt wird. Danach startet automatisch die Kaffeezubereitung, sobald Sie die Taste loslassen!

Achtung: Nach Drücken bzw. bei Loslassen der Taste erfolgt automatisch immer ein Bezug!

3.3 Bezug von einer Tasse

➔ Stellen Sie Ihre (vorgewärmte) Tasse unter den Kaffeeauslauf (Bild 1/G und 3).

Der Kaffeeauslauf ist höhenverstellbar und kann genau der



zu 3. Zubereitung

entsprechenden Größe der Tasse angepasst werden.

- Stellen Sie die Wassermenge wie unter 3.1 beschrieben ein.
- Drücken Sie die „1-Tasse-Wahl-taste“ (Bild 1/F) so lange, bis die gewünschte Kaffeestärke angezeigt wird. Lassen Sie die Taste dann los.
- Der Apparat beginnt jetzt mit dem Mahl-, Vorbrüh- und Brühvorgang.

Der Brühvorgang kann jederzeit durch Drücken einer beliebigen Taste abgebrochen werden.

Achtung: Wenn Sie das erste Mal einen Kaffee zubereiten, ist die Mahlkammer noch leer. Es kann vorkommen, dass nach der ersten Mahlung das Symbol für „Bohnen fehlen!“ (Symbol **12**, „3 Bohnen“) anfängt zu blinken und der Apparat keinen Kaffee macht. Drücken Sie in diesem Fall einfach noch einmal die „Start-Wahl-taste“ (1- oder 2-Tassen, Bild 1/F oder 1/O), und der Vorgang wird wiederholt.

Tipp: Damit Sie sich besser merken können, wie viel Wasser für Ihren Geschmack oder Ihre Tassen-größe ideal ist, gehen Sie beim ersten Kaffeebezug wie folgt vor:

- Drehen Sie den Wassermengen-Drehknopf (Bild 1/D und 4) auf folgende Positionen:
 - bei einer Espresso-Tasse auf die Mitte,
 - bei einer großen Tasse ganz nach rechts.
- Drücken Sie die 1-Tasse-Wahl-taste (Bild 1/F).
- Die Maschine beginnt mit der Kaffeezubereitung.
- Kurz bevor die gewünschte Kaffeemenge erreicht ist, drehen Sie den Wassermengen-Drehknopf (Bild 1/D und 4) **langsam** nach links, bis die Maschine aufhört zu arbeiten.
- Merken Sie sich für künftige Brühvorgänge die Position, auf die der Wassermengen-Drehknopf (Bild 1/D und 4) jetzt zeigt.

3.4 Bezug von zwei Tassen

Beim 2-Tassenbetrieb werden automatisch zwei Kaffeebezüge nacheinander gemacht.

- Stellen Sie beide (vorgewärmten) Tassen unter den Kaffeeauslauf (Bild 1/G und 3).
- Stellen Sie die gewünschte Wassermenge für **eine** Tasse ein (Bild 1/D und 4).
- Drücken Sie die 2-Tassen-Wahl-taste (Bild 1/O) so lange, bis die



zu 3. Zubereitung

gewünschte Kaffeestärke im Display angezeigt wird.

- Lassen Sie die Taste los.
- Der Apparat beginnt jetzt mit dem Mahl-, Vorbrüh- und Brühvorgang und macht zwei Kaffees in Folge.

Hinweise:

- Der Brühvorgang kann jederzeit durch Drücken jeder beliebigen Taste abgebrochen werden.
- Sollte es passieren, dass genau zwischen den zwei Mahlungen kein Wasser oder keine Bohnen mehr vorhanden sind oder die Schalen geleert werden müssen, wird dies angezeigt (Symbole **12**, **13** oder **17**) und der zweite Kaffee wird nicht mehr gemacht. Befolgen Sie die Anzeige und drücken Sie danach für den zweiten Kaffee **nur** noch die 1-Tasse-Wahltaste (Bild 1/F).

3.5 Bezug von Pulverkaffee

- Drehen Sie zuerst den Wassermengen-Drehknopf (Bild 1/D und 4) auf die gewünschte Wassermenge für eine Tasse.
- Öffnen Sie den Deckel zum Kaffeepulverschacht (Bild 1/K und 7). Das Symbol **14** blinkt.
- Füllen Sie einen gestrichenen Dosierlöffel Kaffeepulver ein und schließen Sie den Deckel wieder

(das Symbol **14** leuchtet konstant auf).

- Stellen Sie die Tasse unter den Kaffeeauslauf (Bild 1/G und 3) und drücken Sie die Bezugstaste für 1 Tasse (Bild 1/F). Nun wird – ohne Mahlvorgang – ein Kaffee gebrüht.

Hinweis: Sollten Sie den Pulverschacht aus Versehen geöffnet haben, oder wird keine Bezugstaste gedrückt nachdem Pulver eingefüllt wurde, wird der Apparat automatisch – eine Minute nachdem der Deckel wieder geschlossen wurde – eine Spülung verlangen. Drücken Sie hierzu bitte die dann blinkende Spültaste (Bild 1/M), und der Automat wird über den Kaffeeauslauf (Bild 1/G und 3) gespült und ist dann wieder betriebsbereit.

Achtung: Der Einfüllschacht ist kein Vorratsbehälter. Füllen Sie deshalb nie mehr als eine Portion in den Schacht und verwenden Sie nur frisches oder vakuumverpacktes Pulver von gemahlene Bohnen. Wasserlöslicher Instantkaffee darf nicht verwendet werden!

3.6 Bezug von Heißwasser

- Halten Sie eine Tasse unter die Dampf-/Heißwasserdüse bzw. den Spumatore (Bild 1/Q).



zu 3. Zubereitung

→ Hinweis: Achten Sie bitte beim Bezug von Heißwasser aus dem Spumatore (Bild 1/Q, bei Modellen ab Typ 620) darauf, dass das Einstellrad in Mittelstellung ist.

→ Drehen Sie den Dampf-/Heißwasser-Drehknopf (Bild 1/N und 5) nach rechts. Füllen Sie die Tasse bis die gewünschte Menge erreicht ist und drehen Sie dann den Drehknopf (Bild 1/N und 5) wieder auf die 0-Stellung.

Achtung: Verbrennungsgefahr!

Das austretende Wasser kann umherspritzen! Die Düse wird während des Gebrauchs sehr heiß. Lassen Sie die Düse für einige Minuten abkühlen bevor Sie sie anfassen, bzw. fassen Sie sie nur an dem Kunststoffteilen an.

3.7 Bezug von Dampf / Milch aufschäumen (bis Modelle Typ 610)

→ Drücken Sie die Dampftaste (Bild 1/M).

→ Es leuchtet die Ein-/Aus-Taste (Bild 1/E), und die Dampftaste (Bild 1/M) blinkt während einer kurzen Aufheizzeit.

→ Sobald – nach wenigen Sekunden – die Dampftaste konstant aufleuchtet, kann Dampf bezogen werden.

→ Tauchen Sie die Düse (Bild 1/Q) in die Tasse/den Behälter mit der aufzuschäumenden Milch.

→ Drehen Sie jetzt den Dampf-/Heißwasser-Drehknopf (Bild 1/N und 5) nach rechts auf. Vorsicht: Zuerst tritt etwas Wasser aus, und erst dann kommt Dampf.

→ Während des Dampfvorgangs blinkt die Dampftaste (Bild 1/M).

→ Durch Zurückdrehen des Drehknopfes (Bild 1/N und 5) nach links auf die 0-Stellung wird der Vorgang beendet.

→ Drücken Sie erneut die Dampftaste (Bild 1/M und 5), und der Apparat schaltet wieder auf normalen Kaffeebetrieb zurück.

Hinweise:

· Es kann während ca. 3 Min. Dampf bezogen werden. Dann schaltet der Apparat den Vorgang automatisch ab. Durch Zurück- und Vordrehen des Drehkopfes (Bild 1/N und 5) wird der Vorgang fortgesetzt.

· Zum Aufschäumen von Milch muss sich das Metallrohr der Aufschäumhilfe in der untersten Position befinden.

· Getrocknete Rückstände an der Düse nach dem Aufschäumen von Milch sind schwer zu entfernen, deshalb bitte sofort nach dem Abkühlen alles gut reinigen – am besten den Dampfvorgang mit



zu 3. Zubereitung

kaltem, klarem Wasser in einer Tasse wiederholen.

Achtung: Verbrennungsgefahr!

Der austretende Dampf ist sehr heiß! Fassen Sie die Düse nur nach dem Abkühlen oder am hierfür vorgesehenen schwarzen Plastikteil an!

3.8 Bezug von Dampf / Milch aufschäumen (ab Modelle Typ 620)

3.8.1 Bezug von Dampf

(ab Modelle Typ 620)

- Drücken Sie die Dampftaste (Bild 1/M).
 - Es leuchtet die Ein-Aus-Taste (Bild 1/E), und die Dampftaste (Bild 1/M) blinkt während einer kurzen Aufheizzeit.
 - Sobald – nach wenigen Sekunden – die Dampftaste konstant aufleuchtet, kann Dampf bezogen werden.
 - Tauchen Sie die Düse (Bild 1/Q) in die Tasse/den Behälter mit der zu erwärmenden Flüssigkeit. Achten Sie bitte darauf, dass das Einstellrad des Spumatore in Mittelstellung ist.
 - Drehen Sie jetzt den Dampf-/Heißwasser-Drehknopf (Bild 1/N und 5) nach rechts auf.
- Vorsicht:** Zuerst tritt etwas Wasser aus und erst dann kommt Dampf.
- Während des Dampfvorgangs blinkt die Dampftaste (Bild 1/M).

→ Durch Zurückdrehen des Drehknopfes (Bild 1/N und 5) nach links auf die O-Stellung wird der Vorgang beendet.

→ Drücken Sie erneut die Dampftaste (Bild 1/M und 5), und der Apparat schaltet wieder auf normalen Kaffeebetrieb zurück.

3.8.2 Milch aufschäumen, heiße Milch und Cappuccino

(ab Modelle Typ 620)

Mit der speziellen Aufschäumhilfe „Spumatore“ (Bild 1/Q und 10) können Sie Milch direkt aus der Tüte oder aus einem Gefäß erhitzen und in die Tasse aufschäumen.

- Tauchen Sie den Ansaugschlauch (Bild 10/F) direkt in die Milch (in das Gefäß oder direkt in die Milchtüte).
- Stellen Sie nun eine Tasse unter die Düse „Spumatore“ (Bild 1/Q).
- Drücken Sie dann die Dampftaste (Bild 1/M).
- Es leuchtet die Ein-Aus-Taste (Bild 1/E), und die Dampftaste (Bild 1/M) blinkt während einer kurzen Aufheizzeit.
- Sobald – nach wenigen Sekunden – die Dampftaste konstant aufleuchtet, kann Dampf bezogen werden.



zu 3. Zubereitung

→ Drehen Sie nun den Dampf-/ Heißwasser-Drehknopf (Bild 1/N und 5) nach rechts auf.

Vorsicht: Zuerst tritt etwas Wasser aus und erst dann kommt Dampf.

→ Für Cappuccino: Drehen Sie jetzt den Spumatore-Drehwähler (Bild 10a) nach links, so dass er oben auf die Position „Cappuccino“ zeigt.

→ Für heiße Milch: Drehen Sie jetzt den Spumatore-Drehwähler (Bild 10a) nach rechts, so dass er oben auf die Position „Caffe Latte“ zeigt.

→ Sobald Sie die gewünschte Menge Milchschaum oder heiße Milch bezogen haben, drehen Sie bitte den Dampf-Drehknopf (Bild 1/N und 5) zurück nach links auf die 0-Stellung.

→ Drücken Sie erneut die Dampftaste (Bild 1/M und 5), und der Apparat schaltet wieder auf normalen Kaffeebetrieb zurück.

→ Stellen Sie nun die Tasse mit der aufgeschäumten oder heißen Milch unter den Kaffeeauslauf (Bild 1/G und 3) und beziehen Sie die gewünschte Kaffeemenge per Tastendruck wie bereits weiter oben beschrieben (Punkt 3.3 bzw. 3.4).

Achtung: Getrocknete Milchrückstände an der Aufschäumhilfe und

der Düse sind schwer zu entfernen, deshalb bitte sofort nach dem Abkühlen alles gut reinigen!

→ Füllen Sie hierzu einen Behälter mit kaltem klarem Wasser, und tauchen Sie den Ansaugschlauch hinein.

→ Stellen Sie ein leeres Gefäß unter die Spumatore-Düse (Bild 1/Q).

→ Beziehen Sie nun solange Dampf, wie oben beschrieben, bis nur noch sauberes Wasser-/ Dampfgemisch austritt.

→ Normalerweise ist nun der komplette „Spumatore“ wieder sauber und einsatzbereit.

Reinigung: Von Zeit zu Zeit muss zur optimalen Reinigung der „Spumatore“ komplett in seine Einzelteile zerlegt werden, um diese dann unter kaltem, klarem Wasser zu spülen. Die Einzelteile des „Spumatore“ sind einfach zerleg- bzw. zusammensteckbar (Bild 10).

Hinweis: Es kann während ca. 3 Min. Dampf bezogen werden. Dann schaltet der Apparat den Vorgang automatisch ab. Durch Zurück- und Vordrehen des Drehknopfes (Bild 1/N und 5) wird der Vorgang fortgesetzt.



4. Einstellungen/Programmierungen

Für die Programmierungen werden die folgenden Tasten verwendet:

- Taste Stand-By** (Bild 1/E)
- 1 Tassen-Taste** (Bild 1/F)
- 2 Tassen-Taste** (Bild 1/O)
- Dampftaste** (Bild 1/M)

4.1 Filter

Filter einsetzen

Sie können als optionales Sonderzubehör für den Wassertank einen Spezialfilter im Fachhandel erwerben (serienmäßig bei Modellen ab Typ 620). Bei richtigem Gebrauch dieses Filters müssen Sie Ihren Kaffeeapparat weniger oft entkalken.

Nach Einsetzen des Filters stellen Sie bitte bei der Wasserhärte auf Stufe 1 (siehe Punkt 4.2).

- Entleeren Sie den Wassertank (Bild 1/C und 2).
- Stellen Sie an dem Datumsring (Monate) am oberen Ende der Filterpatrone das Einsetz- und Auswechselfeld ein.
- Schrauben Sie den Filter mit der Montagehilfe am Ende des Portionierlöffels in die dafür vorgesehene Halterung im Wassertank ein (Bild 6).
- Füllen Sie den Tank mit frischem Wasser und setzen Sie ihn wieder in die Maschine ein.

→ Halten Sie ein größeres Gefäß unter die Dampf-/Heißwasserdüse (Bild 1/Q) und drehen Sie den Drehknopf (Bild 1/N und 5) nach rechts auf. Das System wird jetzt gespült.

→ Warten Sie, bis kein Wasser mehr aus der Düse kommt und drehen Sie dann den Drehknopf (Bild 1/N und 5) wieder nach links zu.

→ Das System kann kurz aufheizen und ist dann wieder betriebsbereit.

Hinweise: Bitte nach Ablauf der am Datumsring des Filters eingestellten Dauer unbedingt den Filter entnehmen! Ebenso für angezeigte, notwendige Entkalkungsvorgänge (siehe 5.3) unbedingt den Filter aus der Maschine entfernen!

Ohne Filter arbeiten

Wenn Sie den Filter generell nicht mehr nutzen wollen, vergessen Sie bitte nicht, die entsprechende Wasserhärte einzustellen.

Wichtig: Beachten Sie bitte nun, dass die folgenden Programmierungen nur gemacht werden können, wenn die Ein-/Aus-Taste (Bild 1/E) auf Aus ist (Stand-by-Modus).



zu 4. Einstellungen/Programmierungen

Sie können folgende Einstellungen programmieren:

Wasserhärte, Temperaturstufen, Ausschaltzeit

4.2 Wasserhärte

Je nach Wasserhärte in Ihrer Region, oder aber wenn Sie keinen Filter eingesetzt haben (siehe Kapitel 4.1), muss der Apparat früher oder später entkalkt werden. Damit das System rechtzeitig anzeigen kann, wann die Entkalkung nötig ist, müssen Sie vor der ersten Benutzung die korrekte Wasserhärte einstellen.

Die werkseitige Grundeinstellung ist die Stufe 3.

Testen Sie Ihr Wasser zuerst mit dem beigelegten Teststreifen:

→ Tauchen Sie den Streifen kurz ins Wasser und schütteln Sie ihn leicht ab.

→ Nach ca. einer Minute können Sie das Resultat ablesen, indem Sie die roten Punkte auf dem Teststreifen zählen.

→ Die verschiedenen Stufen sind wie folgt aufgeteilt und einstellbar:

Teststreifen	Härtegrad	Symbol für Einstellung		
1 roter Punkt	1–7°	„Stand-By-Taste“	leuchtet	STUFE 1
2 rote Punkte	8–14°	„Stand-By-Taste“	+ 1-Tassen-Taste leuchten	STUFE 2
3 rote Punkte	15–21°	„Stand-By-Taste“	+ 1-Tassen-Taste + 2-Tassen-Taste leuchten	STUFE 3
4 rote Punkte	> 21°	„Stand-By-Taste“	+ 1-Tassen-Taste + 2-Tassen-Taste + Dampftaste leuchten	STUFE 4

Hinweis: Wenn kein Punkt auf dem Teststreifen rot wird, stellen Sie bitte Stufe 1 ein.

→ Schalten Sie Ihren Apparat in Stand-by-Modus.

→ Drücken Sie die Dampf-Taste (Bild 1/M) ca. 4 Sekunden.

→ Die Wasserhärte wird durch die Anzahl der nun wie unten genannten beleuchteten Tasten angezeigt.

→ Drücken Sie so oft die Dampftaste, bis die entsprechenden Tasten für Ihre eingestellte Wasserhärte aufleuchten.

→ Drücken Sie die Stand-By-Taste zur Bestätigung.

→ Zur Bestätigung Ihrer Einstellung blinken die entsprechenden Tasten 2 mal nacheinander auf.

→ Die Programmierung ist abgeschlossen und das System ist wieder auf Kaffee-Bereit-Modus.

Hinweis: Sollten Sie die Programmierung länger als 1½ Minuten unterbrechen, geht Ihre Maschine automatisch in den Kaffee-Bereit-Modus zurück.



zu 4. Einstellungen/Programmierungen

4.3 Temperatur

Sie können je nach Wunsch die Kaffeetemperatur verändern (die werkseitige Grundeinstellung ist „Normal“):

Normal = „Stand-by-Taste“ leuchtet

Hoch = „Stand-by-Taste“ und
„1-Tassen-Taste“ leuchten

- Schalten Sie Ihren Apparat in Stand-by-Modus.
- Drücken Sie die 1-Tassen-Taste (Bild 1/F) ca. 4 Sekunden.
- Es leuchten die Tasten der aktuellen Temperatureinstellung wie vorgenannt.
- Durch Drücken der „1-Tassen-Taste“ wechselt das Gerät zur jeweils anderen Temperatureinstellung.

Die gewünschte Temperatur wird durch Drücken der Stand-by-Taste bestätigt. Ein kurzes Aufblinker der gewünschten Einstellung bestätigt die Einstellung.

Hinweis: Sollten Sie die Programmierung länger als 1½ Minuten unterbrechen, geht Ihre Maschine automatisch in den Kaffee-Bereit-Modus zurück.

4.4 Ausschaltzeit

Mit dieser Funktion können Sie programmieren, nach wie viel Zeit sich der Apparat nach dem letzten

Bezug von Kaffee automatisch in den Stand-by-Modus schaltet. Die folgenden Einstellungen sind möglich. Nach:

- 1 Stunde = „Stand-By-Taste“ leuchtet
- 3 Stunden = „Stand-By-Taste“ + 1-Tassen-Taste leuchten
- 5 Stunden = „Stand-By-Taste“ + 1-Tassen-Taste + 2-Tassen-Taste leuchten

Die werkseitige Grundeinstellung ist die Stufe 2, „3 Stunden“. Um dies zu ändern, gehen Sie bitte wie folgt vor:

- Schalten Sie Ihren Apparat bitte in Stand-by-Modus.
- Drücken Sie die „2-Tassen-Taste“ (Bild 1/O) ca. 4 Sekunden.
- Es leuchten die Tasten der aktuellen Ausschaltzeiteinstellung.
- Durch Drücken der „2-Tassen-Taste“ wechselt das Gerät zu einer anderen Ausschaltzeit.

Die gewünschte Ausschaltzeit wird durch Drücken der Stand-by-Taste bestätigt. Ein kurzes, 2maliges Aufblinker der getätigten Einstellung bestätigt die gewählte Programmierung.

Hinweis: Sollten Sie die Programmierung länger als 1½ Minuten unterbrechen, geht Ihre Maschine automatisch in den Kaffee-Bereit-Modus zurück.



5. Wartung und Pflege

5.1 Filter wechseln

Nach spätestens 2 Monaten ist die Wirkung des Filters erschöpft und er muß gewechselt werden.

→ Entleeren Sie hierzu den Wassertank (Bild 1/C und 2), schrauben Sie den alten Filter aus der Halterung im Wassertank und entsorgen Sie ihn im Hausmüll.

→ Stellen Sie am Datumsring am oberen Ende der neuen Filterpatrone das Einsetz- und Auswechseldatum ein.

→ Schrauben Sie den neuen Filter mit der Montagehilfe am Ende des Portionierlöffels in die dafür vorgesehene Halterung im Wassertank ein (Bild 6).

→ Füllen Sie den Tank mit frischem Wasser und setzen Sie ihn wieder in die Maschine ein.

→ Halten Sie ein größeres Gefäß unter die Dampf-/Heißwasserdüse (Bild 1/Q) und drehen Sie den Drehknopf (Bild 1/N und 5) nach rechts auf. Das System wird jetzt gespült.

→ Warten Sie bis kein Wasser mehr aus der Düse kommt und drehen Sie dann den Drehknopf (Bild 1/N und 5) wieder nach links zu.

→ Das System kann kurz aufheizen, und ist dann wieder betriebsbereit.

5.2 Reinigungsprogramm

Wenn der Apparat gereinigt werden muss, erscheint auf dem Display das Symbol **19** „Apparat reinigen“.

Hinweis: Sie können weiterhin Kaffee oder Heißwasser und Dampf beziehen. Wir empfehlen Ihnen aber, das Reinigungsprogramm so bald wie möglich durchzuführen, da sonst die Funktion leiden und der Garantieanspruch gefährdet würde.

Achtung: Das laufende Reinigungsprogramm darf nicht unterbrochen werden. **Während des ganzen Reinigungsprozesses blinkt das Symbol 19 „Apparat Reinigen“.** Bitte gehen Sie exakt in der angegebenen Reihenfolge vor:

→ Bitte schalten Sie den Apparat in den Stand-By-Modus.

→ Drücken Sie dann die „Stand-By-Taste“ und die „1-Tassen-Taste“ gleichzeitig ca. 4 Sekunden.

→ Das Symbol **17** „Schublade leeren“ leuchtet, und das Symbol **19** „Apparat reinigen“ blinkt weiter.

→ Entfernen Sie die Tropfschale mit Tresterbehälter (Bild 1/J) und reinigen Sie alles.

→ Setzen Sie Tropfschale und Tresterbehälter ein. Das Symbol **14** „Pulverschacht“ leuchtet nun zusätzlich auf.



zu 5. Wartung und Pflege

→ Öffnen Sie den Pulverschachtdeckel. Das Symbol **14** „Pulverschacht“ blinkt zur Aufforderung, die Reinigungstablette einzuwerfen.

→ Werfen Sie die Reinigungstablette in den Pulverschacht und schließen Sie den Deckel wieder.

→ Das Symbol **13** „Wassertank füllen“ blinkt, und die 1-Tasse-Taste blinkt ebenfalls.

→ Entnehmen und befüllen Sie den Tank (Bild 1/C und 2) mit frischem Wasser und setzen Sie ihn wieder ein. Die Symbole wie vorgenannt blinken zunächst weiter.

→ Stellen Sie ein genügend großes Gefäß (ca. 0,5 L) unter den Kaffeeauslauf.

→ Drücken Sie die blinkende „1-Tassen-Taste“.

→ Der Apparat fängt mit dem Reinigungsprozess an.

→ Die Reinigung läuft automatisch ab und dauert ca. 10 Min. Sobald der Zyklus beendet ist, leuchtet das Symbol **17** „Tropfschale leeren“.

→ Entfernen Sie die Tropfschale und entleeren Sie diese, und setzen Sie sie wieder ein.

→ Der Apparat heizt kurz auf (die „Stand-By-Taste“ blinkt), und das Symbol Bohnen leuchtet.

→ Wenn die „Stand-By-Taste“, das Bohnen-Symbol im Display und alle Bedientasten konstant leuchten, ist das Gerät wieder betriebsbereit.

Reinigung manuell

Bei Bedarf kann das Reinigungsprogramm auch wie oben beschrieben gestartet und durchgeführt werden, ohne dass vorher eine Anzeige erscheint.

5.3 Entkalkung

Wenn der Apparat entkalkt werden muss, erscheint auf dem Display das Symbol **18** „Entkalken“.

Sie können weiterhin Kaffee oder Heißwasser und Dampf beziehen. Wir empfehlen Ihnen aber, das Entkalkungsprogramm so bald wie möglich durchzuführen, da sonst die Funktion leiden und der Garantieanspruch gefährdet würde.

Achtung:

- Das laufende Entkalkungsprogramm darf nicht unterbrochen werden.
- Benutzen Sie zur Entkalkung **niemals** Essig oder Mittel auf Essig- oder Ameisensäurebasis, sondern verwenden Sie handelsübliche, für Kaffeeapparate empfohlene, flüssige Produkte.



zu 5. Wartung und Pflege

Während des ganzen Entkalkungsprozesses blinkt das Symbol 18 „Entkalken“.

Bitte gehen Sie exakt in der angegebenen Reihenfolge vor:

- Bitte schalten Sie den Apparat in den Stand-By-Modus.
- Drücken Sie dann die „Stand-By-Taste“ und die „2-Tassen-Taste“ gleichzeitig ca. 4 Sekunden.
- Das Symbol 17 „Tresterbehälter/Tropfschale leeren“ leuchtet, ebenso blinkt das Symbol 18 „Entkalken“ weiter.
- Entfernen Sie die Tropfschale mit Tresterbehälter (Bild 1/J) und reinigen Sie alles.
- Setzen Sie Tropfschale und Tresterbehälter wieder ein.
- Das Symbol 13 „Wassertank füllen“ und die 1-Tassen-Taste blinken.
- Entnehmen und befüllen Sie **zuerst** den Wassertank bis zur 0,5 Liter-Markierung mit frischem, klarem Wasser. Setzen Sie den Wassertank wieder ein.
- Füllen Sie **dann** das Entkalkungsmittel hinzu (niemals umgekehrt! Bitte Hinweise des Herstellers beachten!).
- Drücken Sie nun die blinkende „1-Tassen-Taste“.
- Der Apparat fängt mit dem Entkalkungsprozeß an (Wasser läuft nach innen).

- Die erste Stufe der Entkalkung dauert ca. 12 Minuten.
- Das Symbol 16 „Heißwasser/Dampf, auf/zu“ blinkt.
- Stellen Sie nun ein genügend großes Gefäß (ca. 0,5 L) unter die Dampf-/Heißwasserdüse.
- Drehen Sie den Dampf/Heißwasserdrehknopf nach rechts auf.
- Die zweite Stufe des Entkalkungsprozesses startet und läuft ca. 10 Minuten.
- Sobald dieser Zyklus beendet ist, leuchtet das Symbol 17 „Tresterbehälter/Tropfschale leeren“.
- Entfernen Sie die Tropfschale, entleeren Sie diese, und setzen Sie sie wieder ein.
- Das Symbol 13 „Wassertank füllen“ blinkt und die „1-Tassen-Taste“ blinkt ebenso.
- Entnehmen und reinigen Sie den Wassertank und füllen Sie ihn mit frischem Wasser.
- Setzen Sie den Wassertank wieder ein.
- Stellen Sie nun wieder ein genügend großes Gefäß (ca. 0,5 L) unter die Dampf-/Heißwasserdüse.
- Drücken Sie dann die blinkende 1-Tassen-Taste.
- Der Spülvorgang über die Heißwasserdüse beginnt.
- Nach Beendigung des Spülvorgangs blinkt das Symbol 16 „Heißwasser/Dampf, auf/zu“.



zu 5. Wartung und Pflege

- Drehen Sie das Heißwasser/Dampfventil nach links zu.
- Der Spülvorgang ins Innere beginnt und dauert ca. 1 Minute.
- Das Symbol **17** „Tresterbehälter/Tropfschale leeren“ leuchtet.
- Entnehmen und entleeren Sie die Tropf- und Tresterschale.
- Setzen Sie bitte beides gereinigt wieder ein.
- Der Apparat heizt kurz auf („Stand-By-Taste“ blinkt), und ist dann wieder betriebsbereit, wenn die „Stand-By-Taste“, das Bohnen-Symbol im Display und alle Bedientasten konstant leuchten.

Entkalkung manuell

Siehe Punkt 5.3

Bei Bedarf kann das Entkalkungsprogramm auch wie oben beschrieben gestartet werden, ohne dass vorher eine Anzeige erscheint.

5.4 Allgemeine Reinigung

Achtung: Tauchen Sie den Apparat niemals in Wasser ein! Benutzen Sie für die Reinigung keine Scheuermittel. Die losen Teile des Gerätes nicht in der Spülmaschine reinigen.

- Reinigen Sie das Gehäuse innen und außen nur mit einem weichen, feuchten Tuch.

- Leeren Sie die Tropfschale (Bild 1/J) und den Tresterbehälter (Bild 1/T) nur, wenn dies im Display angezeigt wird, bzw. leeren Sie den Tresterbehälter immer, wenn er entnommen wird. Benützen Sie von Zeit zu Zeit etwas Seifenwasser zur Reinigung.
- Bitte entleeren Sie den Tresterbehälter grundsätzlich, wenn das Gerät am Netz-Hauptschalter (Bild 1/R) ausgeschaltet wurde.
- Wenn der Füllstandanzeiger für die Tropfschale (Bild 1/I) nach oben sichtbar wird, bitte Tropfschale entnehmen, leeren, reinigen und wieder korrekt einsetzen.
- Der Wassertank (Bild 1/C und 2) sollte täglich gespült und mit frischem, kühlem Wasser wieder neu aufgefüllt werden.
- Getrocknete Rückstände an der Dampf-/Heißwasserdüse (Bild 1/Q) nach dem Aufschäumen von Milch sind schwer zu entfernen, deshalb sofort nach dem Abkühlen alles gut reinigen – am besten Dampf-vorgang mit klarem Wasser in einer Tasse wiederholen und mit einem feuchten Tuch reinigen.
- **Hinweis:** Von Zeit zu Zeit sollte die Dampfdüse komplett abgeschraubt, in 2 Teile zerlegt und gründlich unter fließendem Wasser gereinigt werden.



zu 5. Wartung und Pflege

Reinigen der Brüheinheit

Bei Bedarf kann die Brüheinheit herausgenommen und unter fließendem Wasser gereinigt werden. Verwenden Sie hierfür keinesfalls Reinigungsmittel, sondern nur Wasser!

→ Der Apparat muss hierzu im Stand-By-Modus sein!

→ Entfernen Sie die rechte Abdeckung, indem Sie sie an der Öffnung entnehmen (Bild 8).

→ Entriegeln Sie die Brühgruppe, indem Sie den roten Schalter drücken und den Haltegriff nach links bis zum Anschlag drehen (Bild 9). „Stand-By-Taste“ und Dampftaste blinken.

→ Dann die Brühgruppe am Haltegriff vorsichtig herausziehen (Bild 9).

→ Brühgruppe unter fließendem Wasser reinigen und trocknen lassen.

→ Brühgruppe genauso behutsam wieder einsetzen und verriegeln, indem der rote Hebelschalter gedrückt und der Haltegriff bis zum Anschlag nach rechts gedreht wird.

→ Nun leuchtet nur noch die „Stand-By-Taste“.

→ Abdeckung wieder einsetzen.

→ Nach Betätigen der „Stand-By-Taste“ ist der Apparat wieder im normalen Betriebszustand.



6. System-Meldungen

Meldung	→ Bedeutung	→ Abhilfe
Symbol 16 blinkt 	→ Wasserleitungssystem füllen oder spülen!	→ Heißwasserdrehknopf (Bild 1/Q und 7) nach rechts öffnen
Symbol 13 blinkt 	→ Wassertank (Bild 2) ist leer → Wassertank (Bild 2) fehlt oder ist nicht richtig ein- gesetzt	→ Frisches Wasser einfüllen → Wassertank richtig ein- setzen
Symbol 12 blinkt 	→ Kaffeebohnen fehlen oder sind noch nicht in der Mahlkammer	→ Bohnen in den Behälter (Bild 1/A) einfüllen bzw. erneut Kaffeezubereitung per Tastendruck starten
Symbol 17 blinkt 	→ Tresterbehälter (Bild 1/T) ist voll	→ Schale und Behälter leeren
Symbol 17 leuchtet 	→ Tropfschale (Bild 1/J) mit Tresterbehälter (Bild 1/T) fehlt oder ist nicht richtig eingesetzt	→ Tropfschale mit Tresterbehälter richtig einsetzen
Symbol 19 leuchtet 	→ Reinigung nötig	→ Apparat reinigen (siehe Punkt 5.2)
Symbol 18 leuchtet 	→ Entkalkung nötig	→ Apparat entkalken (siehe Punkt 5.3)
Symbol 14 blinkt 	→ Kaffeepulverschacht (Bild 1/K) ist offen	→ Deckel schließen



7. Probleme selbst beheben

Störung	→ Bedeutung	→ Abhilfe
Kein Heißwasser- oder Dampfbezug möglich	<ul style="list-style-type: none">→ Düse (Bild 1/Q) ist verstopft→ Spumatore ist verstopft/verklebt	<ul style="list-style-type: none">→ Düse gründlich reinigen→ Spumatore (Bild 1/Q) zerlegen und gründlich reinigen (Bild 10)
Zu wenig Milchschaum oder flüssiger Schaum	<ul style="list-style-type: none">→ Ungeeignete Milch→ Spumatore ist verstopft/verklebt	<ul style="list-style-type: none">→ Kalte Milch verwenden→ Spumatore (Bild 1/Q) zerlegen und gründlich reinigen (Bild 10)
Kaffee läuft nur tropfenweise	<ul style="list-style-type: none">→ Mahlgrad zu fein→ Pulverkaffee zu fein	<ul style="list-style-type: none">→ Mahlgrad gröber einstellen→ Gröberes Kaffeepulver verwenden
Kaffee hat kein „Schäumchen“	<ul style="list-style-type: none">→ Ungeeignete Kaffeesorte→ Bohnen nicht mehr röstfrisch→ Mahlgrad nicht auf Kaffeebohnen abgestimmt	<ul style="list-style-type: none">→ Kaffeesorte wechseln→ Frische Bohnen verwenden→ Mahlgrad optimieren
Lautes Geräusch im Mahlwerk	<ul style="list-style-type: none">→ Fremdkörper im Mahlwerk, z.B. Steinchen	<ul style="list-style-type: none">→ Service-Hotline anrufen, Pulverkaffee kann weiterhin zubereitet werden
Stand-By- und Dampftaste blinken gleichzeitig	<ul style="list-style-type: none">→ Brüheinheit nicht richtig eingesetzt oder verriegelt	<ul style="list-style-type: none">→ Brüheinheit kontrollieren und verriegeln

Wenn Sie eine Störung nicht selbst beheben können, rufen Sie unbedingt unsere Service-Hotline an – Hinweise hierzu finden Sie im beiliegenden Info-Blatt zu Garantie und Kundendienst



8. Weitere Hinweise

Transport und Aufbewahrung

Für einen Transport und für eine Lagerung in kalten Räumen muss das Gerät ausgedampft werden.

- Wassertank entfernen.
- Dampftaste drücken und warten, bis diese konstant leuchtet.
- Dampf-Heißwasser-Drehknopf nach rechts drehen (Bild1/N und 5).
- Wenn kein Dampf mehr austritt, Dampf-Heißwasser-Drehknopf nach links drehen (Bild1/N und 5).
- Gerät ausschalten.

Bitte heben Sie den Originalkarton und das Styropor für Aufbewahrungs- und Transportzwecke auf.

Ersatzteile/Zubehör

Neue **Frischwasserfilter**, **Reinigungstabletten** oder **Entkalkungsmittel** können Sie im gut sortierten Fachhandel erwerben.

Der Kundenservice

Für NIVONA Produkte gelten höchste Qualitätsansprüche. Sollten dennoch Fragen bei der Benutzung Ihres Apparats entstehen, so schreiben Sie uns gerne. Nur mit Ihrer Unterstützung sind wir in der Lage, Produkte für Sie weiter zu entwickeln und zu verbessern – so dass Sie Ihren Bedürfnissen voll entsprechen.

Garantie- und Kundendienstbedingungen

Bitte entnehmen Sie die detaillierten Garantie- und Kundendienstbedingungen dem entsprechenden Hinweisblatt.

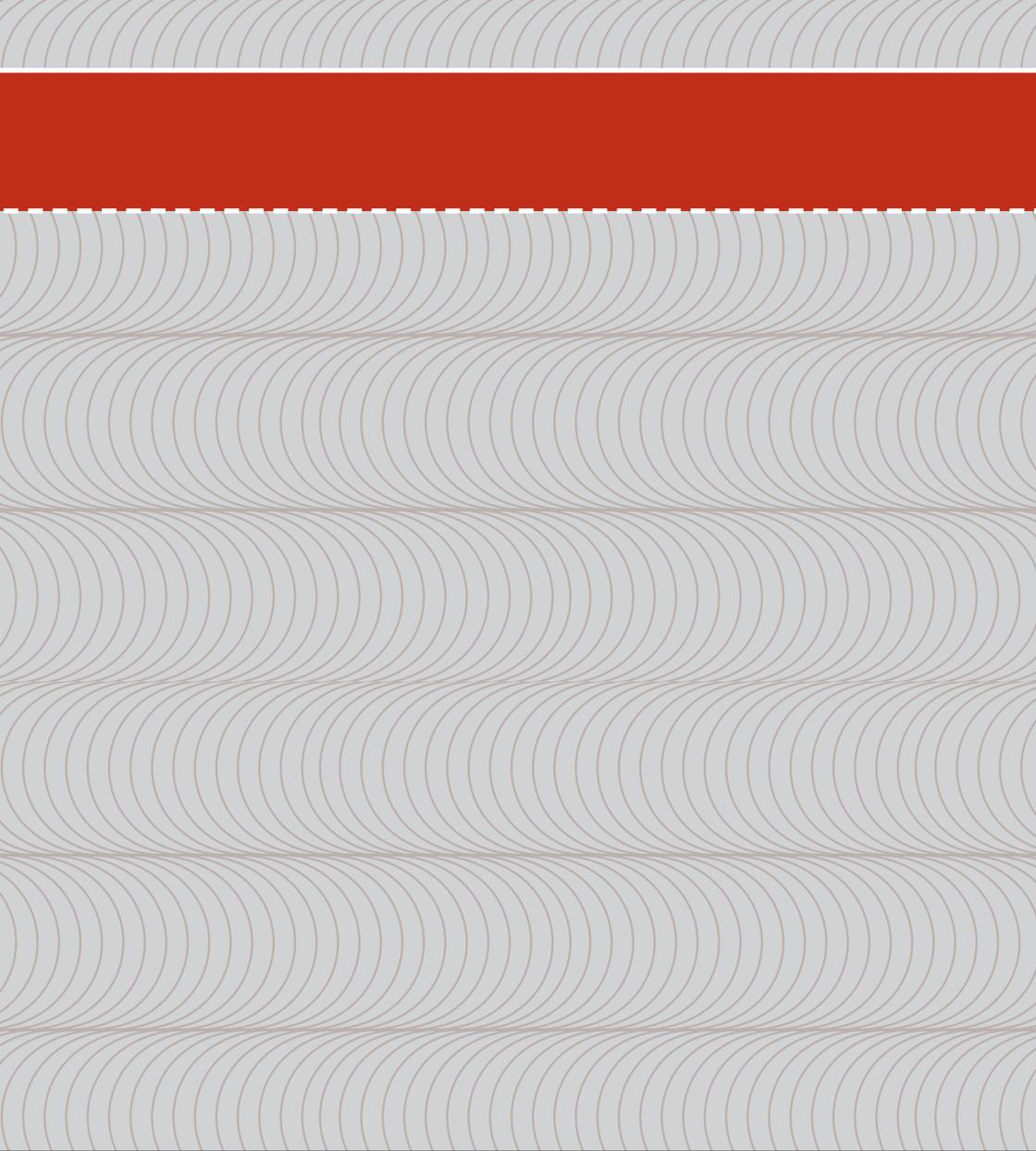
Ihr Beitrag zum Umweltschutz



Elektrische und elektronische Geräte enthalten vielfach noch wertvolle oder  schädliche Materialien, und sind deshalb nicht als normaler Hausabfall zu behandeln. Im Restmüll oder bei falscher Behandlung können sie der menschlichen Gesundheit und der Umwelt schaden. Geben Sie daher Ihren Apparat keinesfalls in den Restmüll, sondern geben Sie ihn stattdessen bei der von Ihrer Kommune eingerichteten „Sammelstelle zur Rückgabe und Verwertung elektrischer und elektronischer Altgeräte“ ab. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Rathaus, Ihrer Müllabfuhr oder auch bei Ihrem Fachhändler, bei dem der Apparat erworben wurde.







NIVONA Apparate GmbH
Fritz-Haber-Straße 10
D-90449 Nürnberg
www.nivona.com

© 2006 by NIVONA